



Nie wieder Medikamente vergessen – clevere Lösungen für Ihre Medikamenteinnahme

Pflegehilfsmittel zur selbstständigen Arzneimitteleinnahme

Medikamentenspender bieten älteren oder pflegebedürftigen Menschen Unterstützung bei der Medikamenteneinnahme – mit Erinnerungsfunktionen, Benachrichtigungen und vereinfachter Bedienung.

Was sind Medikamentenspender?

Medikamentenspender erinnern akustisch und visuell an die Einnahme der Tabletten.

Sie geben die Medikamente zur richtigen Zeit aus und Angehörige können über eine App die Medikamenteneinnahme verfolgen.



© maja sana®

© ANABOX® smart inkl. App



Tipp:

Lassen Sie Ihren Medikamentenplan regelmäßig durch Ihre Apotheke auf Wechselwirkungen prüfen.

Medikamentenspender als Pflegehilfsmittel: Die Voraussetzungen

Die Medikamentenspender sind im Pflegehilfsmittelverzeichnis gelistet und werden unter bestimmten Voraussetzungen von der Pflegekasse finanziert.

- Für Haushalte mit pflegebedürftigen Personen ab Pflegegrad 1
- Die Pflege erfolgt überwiegend zuhause
- Die Medikamentenspender müssen die Pflege erleichtern oder die Selbstständigkeit fördern



Welche Personen profitieren besonders von einem Medikamentenspender?

- Menschen mit kognitiven Einschränkungen (z. B. Demenz in frühen Stadien)
- Personen mit Polymedikation (viele verschiedene Medikamente, mehrere Einnahmezeitpunkte am Tag)
- Ältere Menschen, die alleine wohnen
- Personen, die Unterstützung durch Erinnerungen und Benachrichtigungen zur sicheren Medikamenteneinnahme wünschen

Antragsstellung und Finanzierung bei der Pflegekasse

- ✓ Sie benötigen eine ärztliche Verordnung oder eine Empfehlung von einer Pflegefachkraft
- ✓ Beantragen Sie das Pflegehilfsmittel bei der Pflegekasse
- ✓ Manche Anbieter unterstützen Sie bei der Antragstellung
- ✓ Warten Sie die schriftliche Genehmigung Ihrer Pflegekasse vor der Anschaffung und Beauftragung ab
- ✓ Nach Genehmigung übernimmt die Pflegekasse die gesamten Kosten

Für welche Menschen ist der Medikamentenspender nicht ratsam?

- Menschen mit starken Handbewegungsproblemen (Fein-/Grobmotorik)
- Personen mit sehr schlechtem Seh- oder Hörvermögen
- Menschen, die Signale nicht erkennen oder darauf nicht reagieren können
- Sehr komplizierte Medikation mit vielen Änderungen am Tag
- Wenn ein Pflegedienst die Medikamentenabgabe bereits sicher übernimmt



Hier finden Sie Unterstützung bei der Suche nach einer passenden Beratungsstelle



lk-wohnberatung.nrw

Eigenschaften und Anforderungen an einen Medikamentenspender

Im Pflegehilfsmittelverzeichnis sind ausschließlich wenige Produkte aufgelistet. Diese Produkte werden im Folgenden aufgezählt.

Produkt	ANABOX® smart inkl. App
	Maja sana®

Warnhinweis / Erinnerung	Akustisch & visuell
---------------------------------	---------------------

Verblisterung / Vorportionierung	Vorportionierung in Blister durch eine Vertragsapotheke für 7–14 Tage (Maja sana®)
---	--

Kommunikation / Alarmierung	Benachrichtigung an Angehörige
------------------------------------	--------------------------------



Zu den im Pflegehilfsmittelverzeichnis gelisteten Medikamenten-Spendern



rehadat-gkv.de

Freikäuflich sind auch außerhalb des Pflegehilfsmittelverzeichnisses weitere Produkte erhältlich.

Fazit:

- Medikamentenspender erleichtern den Alltag und unterstützen eine sichere, selbstständige Einnahme zu Hause:
- akustische und visuelle Einnahmeerinnerung
- Benachrichtigung von Angehörigen bei Fehlern